

3. G o l d - u n d S t e u e r w e s e n .

B e k a n n t m a c h u n g .

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 13. April 1918 auf Grund des § 31 des Gesetzes vom 8. April 1917 über die Besteuerung des Personen- und Güterverkehrs genehmigt, daß die Abgabe von den zur Benutzung von Schnellzügen auszugebenden festen Ergänzungskarten zum Preise von 3 *M* und 1,50 *M* einheitlich nach dem Steuerfusse von 13 v. H. berechnet wird.

Berlin, den 24. April 1918.

Der Reichskanzler.

Im Auftrage: Dr. Hoffmann.
